

TuS will die Defensive stärken

FUSSBALLTEAMS IN DER WINTERPAUSE: *Der B-Ligist TuS Godelheim*

■ **Godelheim** (kai). Die Mannschaft vom B-Ligisten TuS Godelheim ging mit 23 Punkten in die Winterpause. Nach sechs Siegen, fünf Remis und sechs Niederlagen steht der TuS derzeit auf dem achten Tabellenplatz. Thorsten Niemann, Übungsleiter und von Beruf Sportlehrer, ist mit der Situation seines Teams sehr zufrieden.

Der Aufsteiger schaffte sich im November ein sicheres Polster, um den Winter sorgenfrei zu überstehen. Dabei wurde der TuS seinem eigenen Anspruch – im Mittelfeld zu landen – sowohl auf eigenem als auf fremden Platz gerecht.

Besonders herausragend ist die Leistung von Spielertrainer Thorsten Niemann. Er diente seinem Verein nicht nur als Antreiber und Coach, sondern darüber hinaus als wertvolle Waffe im Offensivspiel. Mit 15 Treffern ist er vor Markus Groppe (13 Tore) der erfolgreichste Schütze seines Teams.

Vor der Winterpause zeigte die Mannschaft noch einmal ihr ganzes Potenzial. Am letzten Spieltag der noch jungen Rückserie erkämpfte sich der TuS beim 2:2 in Alhausen einen wichtigen Punkt und blieb zum dritten Mal in Folge ungeschlagen. Lob kam dabei auch von Seiten des Aufstiegs-kandidaten: „Das 2:2 ist ein gerechtes Ergebnis. Der Gegner war gut und hat den Kampf angenommen“, gestand Alhausens Trainer André Thie-



Trainer und Torjäger: *Thorsten Niemann traf bereits 15-mal für den TuS Godelheim.* FOTO: ULRICH

mann damals.

Die Highlights

Der TuS Godelheim wurde zum Schreckgespenst für den Tabellenzweiten aus Alhausen. Bereits am zweiten Spieltag setzte sich der Aufsteiger überraschend mit 3:2 gegen den Favoriten durch. „Das war ein enges Spiel“, betonte Niemann. Als weiteren Höhepunkt nennt er den 3:2-Sieg über Mitaufsteiger Eversen: „Wir lagen zweimal hinten und konnten das Match kurz vor Schluss drehen.“ Eine ähnliche Aufholjagd gelang der Elf bereits eine Woche zuvor. „Nicht zu vergessen: das 6:3 gegen TIG Brakel II. Meine Mannschaft holte einen 0:2-Rückstand auf und ging mit 6:3 als Sieger vom Platz“, ergänzte der Spielertrainer stolz.

Das muss besser werden

Selten geht der Aufsteiger ohne Gegentor vom Platz. „Wir schaffen es nicht, zu Null zu spielen. Wir sollten versuchen, unsere Spiele mit nur einem Gegentor zu beenden, denn meist bekommen wir mehr als nur einen Treffer rein. Da müssen wir abgebrühter werden.“

Ziele

Zurzeit hat die Mannschaft einen Sechs-Punkte-Vorsprung auf den 14. Rang. „Der achte Platz ist gut und realistisch. Ich bin zufrieden! Doch wenn man nachlässt, kann man schnell unten reinrutschen. Es geht darum, uns zu sichern und den Abstand nach unten zu halten“, erklärte Niemann selbstbewusst.

Persönliches

Rafael Gerdemann wird das Team wegen eines Auslandssemesters für ein halbes Jahr verlassen. Steffen Tewes und Eike Kanenberg kehren nach ihren Verletzungen zurück ins Mannschaftstraining.

Winterpause und Ausblick

Der TuS Godelheim trifft sich auch in der Winterpause und trainiert regelmäßig in der dorfeigenen Sporthalle. „In Zukunft werden wir das Training noch etwas aufstocken“, berichtete der Übungsleiter. Insgesamt ist das Team bereit für die Rückserie. Abschließend versicherte Niemann: „Wir können definitiv auf den letzten Spielen aufbauen. Die Jungs sind fit und die Mannschaft funktioniert.“